

Pfadfinder: Stammestag an Förster-Braun-Hütte am Wochenende / Pfarrer Wehrle hält Gottesdienst unter freiem Himmel

Leise Gitarrenklänge am knisternden Lagerfeuer

HEMSBACH. Ganze Arbeit leisteten seit dem frühen Freitagnachmittag Leiter und Helfer, um das Lager für den Stammestag der Hemsbacher Pfadfinder an der Förster-Braun-Grillhütte aufzubauen. Und so bot das Wochenende bei angenehmen Temperaturen allen Aktiven und Gästen viel Abwechslung und Unterhaltung. Einer der zahlreichen Höhepunkte war sicherlich das am Samstag von allen Altersstufen gemeinsam zu bewältigende Geländespiel „Catch the flag“. Ziel war es, die gegnerische Gruppenflagge mit viel Geschick und Wissen zu erobern.

Das anschließende lagertypische Essen wurde dann auch mit großem Appetit von allen Aktiven verzehrt. Bei stimmungsvoller Lagerfeuerromantik erfolgte dann die so genannte „Übergabe“, bei der die jungen Pfadfinder nach dem Herauswachsen aus ihrer Altersstufe, in die nächst höhere Stufe wechseln. Sehr lange hörte man dazu an diesem Abend die leisen Klänge der Gitarrenmusik und das Knistern des La-

Wehrle einen echten Pfadfinderpuli, den er noch lange nach der Messe mit sichtlich Freude trug.

Passend zum schönen Wetter, hatten viele fleißige Hände des Freundeskreises im Vorfeld des Wochenendes wieder allerhand kulinarische Köstlichkeiten für die Gäste gezaubert. Und so ließ der Ruf „Ausverkauf“ nicht lange auf sich warten. Denn die selbst panierten, knusprig ausgebackenen Schnitzel, das frische Salatbuffet sowie die eigens für das junge Publikum vorbereiteten extra großen Currywürste ließen erneut jeden Gourmet auf seine Kosten kommen.

Der Dank der beiden Stammesvorstände Stefan Sauter und Jörn Fink geht deshalb an die Leiterunde, die sich das ganze Wochenende für die Jugendlichen einsetzte. Und auch den vielen Freundeskreismitgliedern dankten sie für ihr tolles Engagement, das einmal mehr eine perfekte Verpflegung bei der sonnigen Gemeindefeier sicher stellte. *bro*



Zwei Tage feierten die Hemsbacher Pfadfinder am Wochenende ihren Stammestag an der Förster-Braun-Hütte.

gerfeuers. So wurde dieser Abend für viele zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Am frühen Sonntagmorgen galt es dann, den Lagerplatz für den Waldgottesdienst herzurichten. Zahlreiche Gemeindeglieder waren der Einladung gefolgt, den

Gottesdienst mit dem Hemsbacher Pfadfinderstamm unter freiem Himmel zu feiern. Und so hatte auch der Wettergott ein Einsehen und bescherte trockenes und im Laufe des Nachmittags zunehmend sonnigeres Bilderbuchwetter. Zum Einstand erhielt Pfarrer Winfried